

## TRAIN & WIN

Die Fachtagung wird durchgeführt vom Projekt TRAIN & WIN, gefördert im Rahmen des XENOS-Programms. TRAIN & WIN hat zum Ziel, den Mismatch am Arbeitsmarkt zwischen den zugewanderten Arbeitssuchenden und dem Bedarf an Fachkräften, insbesondere mit interkulturellen Kompetenzen, zu verringern.

## Veranstalterin



**Gender-Referat**  
des Evangelischen Kirchenkreises  
Gelsenkirchen und Wattenscheid

## Kooperationspartner/innen

Gleichstellungsstelle der Stadt Gelsenkirchen

Steuerungsstelle Kommunale Beschäftigungsförderung  
der Stadt Gelsenkirchen

Integrationsbeauftragter der Stadt Gelsenkirchen

Integrationscenter für Arbeit Gelsenkirchen

GEMI - Gelsenkirchener Migrantenvereine e.V.

FAM - Facharbeitskreis zur beruflichen Integration  
von Migrantinnen

## Termin

Mittwoch, 10. November, 9:00 - 16:30 Uhr

## Ort

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Großer Konferenzraum

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

Anfahrtsbeschreibung siehe

[www.wipage.de/servicemenu-rechts/anfahrt/](http://www.wipage.de/servicemenu-rechts/anfahrt/)

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 1. November 2010 an.

Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

Gender-Referat

Pastoratstr. 10

45879 Gelsenkirchen

Fax 0209-1798 550

eMail: [antje.roeckemann@kk-ekvw.de](mailto:antje.roeckemann@kk-ekvw.de)

## Weitere Informationen

Für telefonische Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Claudia Quirrenbach

Tel. 0209-148 80 91

Als Kostenbeitrag erheben wir vor Ort 20,- Euro.

# TRAIN & WIN

## Modelle und Strategien zur beruflichen und gesellschaftlichen Integration von qualifizierten Zuwanderinnen

Fachtagung am 10. November 2010  
Wissenschaftspark Gelsenkirchen



## Anlass und Inhalt

In Kooperation mit regionalen Akteuren führt das Gender-Referat des evangelischen Kirchenkreises in Gelsenkirchen seit 2004 Projekte zur beruflichen Integration von gut qualifizierten Zuwanderinnen durch. Dabei hat sich gezeigt, dass vielfältige Barrieren auf Seiten der Betriebe, Bildungseinrichtungen, Beratungsstrukturen und bei den Frauen selbst die Eingliederung in qualifizierte Tätigkeiten behindern können.

In den verschiedenen Projekten wurden Modelle und Strategien entwickelt, diese Barrieren abzubauen. Die Tagung will die Erkenntnisse aus der bisherigen Arbeit der Fachöffentlichkeit präsentieren und vor dem Hintergrund aktueller soziologischer Forschung folgende Fragen diskutieren:

- Welche Rolle spielen rechtliche Rahmenbedingungen bei der beruflichen Ausgrenzung? Wie wirken Vorurteile und Diskriminierung?
- Welche Funktion hat die Anerkennung von Schul- und Berufsabschlüssen für Chancengleichheit und beruflichen Erfolg von Zugewanderten?
- Welche Politikansätze ermöglichen eine bessere gesellschaftliche Integration der zugewanderten Fachfrauen?

Die Fachtagung richtet sich an Frauen und Männer aus Bildung, Beratung, Wissenschaft, Verwaltung, Verbänden und Politik sowie an interkulturell Interessierte.

## Programm

- Moderation  
Ana María Jurisch  
*Interkulturelle Moderation. Publizistik. Training, Aachen*
- 9:00 Anmeldung und Kaffee
- 9:30 Grußworte  
Stadträtin Henriette Reker  
*für die Stadt Gelsenkirchen*  
Pfarrerin Heike Koch  
*für die Evangelische Kirche*
- 10:00 TRAIN & WIN  
Ein Erfolgsprojekt zur Eingliederung qualifizierter Migrantinnen  
Antje Röckemann, Claudia Quirrenbach  
*Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid*
- 10:40 Geschlecht als politische Kategorie - auch für Migrantinnen?  
Anfragen an eine geschlechtergerechte Migrations- und Integrationspolitik  
Nigar Yardim  
*Integrations- und Frauenbeauftragte des VIKZ, Duisburg*
- 11:20 Kaffeepause
- 11:45 „Ich wusste, das war meine einzige Chance.“  
Grenzüberschreitende Berufsverläufe hochqualifizierter Migrantinnen  
Dr. Ingrid Jungwirth  
*Humboldt-Universität Berlin*
- 12:30 Diversity und Diversity Management in Berliner Unternehmen  
Im Fokus: Personen mit Migrationshintergrund  
Daphne Reim  
*nexus Institut und TU Berlin, Zentrum Technik und Gesellschaft*

- 13:15 Vegetarisches Buffet
- 14:00 Verschenkte Potenziale  
Erwerbsintegration von ALG II-Bezieher/innen mit Migrationshintergrund  
Vera Dittmar  
*Universität Duisburg-Essen, Institut für Arbeit und Qualifizierung*
- 14:30 Gesetzentwurf der Bundesregierung zur Verbesserung der Anerkennungspraxis bei ausländischen Berufsabschlüssen  
Eine Vertreterin des BMBF  
*Bundesministerium für Bildung und Forschung*
- 15:00 Was tun?  
Gestaltungsmöglichkeiten und Zukunftsperspektiven mit Diskussionsbeiträgen aus ...  
... Wissenschaft:  
Prof. em. Ursula Boos-Nünning  
*Universität Duisburg-Essen*  
... Arbeitsförderung:  
Dorothee Pöhler-Ruhrmann  
*Integrationscenter für Arbeit Gelsenkirchen*  
... Wirtschaft:  
Raimund Echterhoff  
*Emschergenossenschaft/Lippeverband*  
... Beratung:  
Viktor Ostrovski  
*Phoenix e.V. Köln*
- 16:30 Ausklang und Kaffee